

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM



mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

75. Jahrgang / Nr. 3

www.heimat-zeitung.de

Donnerstag, 19. Januar 2023

Deutsch-Italienischer Freundeskreis startete ins Jahr Mitglieder trafen sich im evangelischen Gemeindehaus / Partnerschaftstreffen im Mai

Budenheim. – Am zweiten Januarsonntag begrüßte der Vorstand des Deutsch-Italienischen Freundeskreises Budenheim (DIF) mehr als 40 Mitglieder zum Neujahrsempfang im schön dekorierten evangelischen Gemeindehaus. Alle Anwesenden waren froh gelaunt, weil auch dieses Treffen nach drei Jahren pandemiebedingter Pause endlich wieder stattfinden konnte.

Der Empfang in entspannter Runde ist seit vielen Jahren der traditionelle Auftakt von Vereinsmitgliedern für ein neues Vereinsjahr. Natürlich gingen die Gedanken auch an die Freunde des Partnerschaftsvereins AGIT in Isola della Scala. Eine künstlerisch individuell gestaltete Neujahrskarte mit älteren und neueren Fotos aus der langjährigen Geschichte der



Zum Neujahrsempfang hatte der DIF Budenheim in das evangelische Gemeindehaus eingeladen.

Koppius & Schwartz
IMMOBILIENMAKLERGESELLSCHAFT MBH

Jetzt **online**
Haus bewerten!

Hausverkauf mit SICHERHEIT
Mario Koppius
Ihr Immobilienexperte für Mainz und Rheinhessen

Tel: 06131 – 212 575
info@koppius-schwartz.com
www.koppius-schwartz.de

U&V
Immobilien

Für vorgemerkte Kunden suchen wir dringend Ein-, Zweifamilienhäuser und Wohnungen/Mietwohnungen.

Wir sind erfolgreich und garantieren Professionalität und Kompetenz.

Den Wert Ihrer Immobilie ermitteln wir auf Wunsch kostenlos.

Ihr Makler in Budenheim
Heidesheimer Str. 74
Budenheim

Tel.: 0 61 39 - 459 43 14
Mobil: 0172 - 233 49 17
www.uv-immobilien.de

Malermeister Peter Nahm

Tapezierarbeiten
Anstrich & Fassadengestaltung
und vieles mehr

Heidesheimer Str. 104
Budenheim
mail@maler-nahm.de
Tel. 0 61 39 - 30 70 40
Mobil 0178 - 777 67 81

d ö r r
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen

Mobil: 0160 / 90580445
www.sanitaer-doerr.de

beiden Vereine DIF und AGIT und Grüßen lag aus und wurde von allen unterschrieben, um sie nach Isola zu senden.

Die stellvertretende Vorsitzende des Vereins Elke Peters ließ das

alte Jahr mit seinen wieder erfreulich vielfältigen Aktivitäten Revue passieren. Besonders wichtig und schön sei gewesen, dass Budenheimer Mitglieder wieder die italienischen Freunde in Isola treffen

konnten. Höhepunkt im Jahr 2023 wird das Partnerschaftstreffen im Mai in Budenheim sein. Alle Mitglieder freuen sich schon, auf diese Weise ihre Freunde wieder zu sehen, neue Freunde kennen-

zulernen und mit ihnen schöne und unvergessliche Stunden zu verbringen. Zum Mittagessen wurde dann ein Buffet eröffnet. Die Teilnehmer ließen sich die kalten und warmen Speisen und verschiedene Weine gut schmecken. Es war ausgiebig Zeit, um Neuigkeiten rund um den Verein und die Mitglieder auszutauschen und angelegte Gespräche zu führen. Ebenfalls schon traditionell hatte Michael Siegwart auch diesmal eine Präsentation mit Fotos aus dem Vereinsleben in den Jahren 2021 und 2022 zusammengestellt. Die heitere Rückschau trug ihren Teil zur guten Laune und fröhlichen Stimmung an diesem Nachmittag bei.

Jahrgang 1943/44

Das erste Treffen des Jahrgangs 1943/44 in diesem Jahr findet am Donnerstag, 2. Februar, um 17 Uhr im Gasthaus „Zur guten Quelle“ am Sportplatz statt. U.a. geht es um Aktivitäten anlässlich des 80. Geburtstags.



(Fotos: DIF Budenheim)

Bewege deinen Nachbarn Jugend-Austausch mit französischen Sportvereinen

Budenheim. – „Bewege deinen Nachbarn“ lautete das Motto der Informationsveranstaltung des Deutsch-französischen Sportjugendwerks und dessen französischen Pendant (CNOSF).

Budenheimer Sportvereine pflegten bereits in der Vergangenheit den Austausch mit Eaubonner Sportvereinen. Manche Budenheimer Eltern erinnern sich sicherlich frühere Begegnungen. Doris Kette und Daniela Reibel möchten die Budenheimer Sportvereine zu einem sportlichen Jugendaustausch mit Frankreich motivieren, damit die deutsch-französische Freundschaft auch in diesem Bereich lebendig bleibt.

Alle Sportvereine in Budenheim sind eingeladen, den sportlichen Jugendaustausch mit französischen Sportvereinen aufleben zu lassen. Das DFJW (Deutsch-Französisches Jugendwerk) und das OFAJ bieten finanzielle Förderung.

Dieses Angebot richtet sich an sportbegeisterte Jugendliche bis 27 Jahre. Im Vordergrund der typischerweise drei- bis fünftägigen Austauschbesuche steht dabei nicht nur der gemeinsame Sport, ebenso auch Kulturelles, Spiel,

Spaß sowie Sprachanimation. Die Vereine, die sich einen solchen Austausch vorstellen können, sind eingeladen, Kette und Reibel zu kontaktieren, um das Vorgehen zu besprechen und den Kontakt zum Sportbund und der Verantwortlichen, Fabienne Müller, herzustellen. Unterstützen werden wir sie bei der Antragstellung, Ideen zur Programmgestaltung und der sprachlichen Begleitung.

Finanzielle Förderung erhält der einladende Verein vom DFJW/OFAJ in Form einer Personen- sowie einer Veranstaltungspauschale.

Als besuchender Verein erhält man einen Zuschuss zu den entstehenden Transportkosten. Kontakt per E-Mail: Bewegebudenheimeaubonne@gmail.com. Mehr Info: www.dsj.de/international.

Repair-Café

Budenheim. – Nächste Öffnung am Donnerstag, 26. Januar, von 16 bis 19 Uhr im Werkraum der Schule – Eingang Gonsenheimer Straße.

Bessere Rahmenbedingungen für das kommunale Ehrenamt

Eine bessere Vereinbarkeit von Amt, Arbeit und Familie, dafür setzt sich der Gemeinde und Städte Bund ein.

Die Regelungen zur Freistellung vom Arbeitgeber nebst Lohnersatz müssten entbürokratisiert und ein gesetzlicher Anspruch auf eine pauschale Freistellung festgelegt werden. Auch die Aufwandsentschädigung müsse entsprechend der gestiegenen Anforderungen erhöht werden. Die oft zeitintensiven Prozesse sollten vereinfacht und digitalisiert werden. Wichtig sei zudem, den Ortsgemeinden den finanziellen Handlungsspielraum zur Gestaltung zu ermöglichen. Wenn im Haushalt kein Geld für sogenannte freiwillige Leistungen wie Klimaschutzprojekte, Spielplätze oder Fastnachtsumzüge bzw. Weinfeste verbleibt, erzeuge das einen immensen Frust vor Ort. Hinzu komme, dass die Ortsgemeinden nunmehr weniger Geld durch den neuen kommunalen Finanzausgleich erhalten. Um Zuweisungskürzungen zu vermeiden, würden sie dazu gedrängt, Gewerbe- und Grundsteuersätze zu erhöhen. Das seien keine positiven Signale zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung.

Impressum Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Lotto am Eck,
Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Alexandra Laub
Mobil: 0177/8332426
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: laub@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. April 2022

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.heimat-zeitung.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschiene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Leserbriefe

Leserbriefe geben stets die Meinung des Einsenders wieder, die nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen muss.

Eine Budenheimer Oase

Hartmut Scherer weist darauf hin, dass die Budenheimer direkt vor der Haustür ein Stück Natur haben, das es zu erhalten gilt.

Liebe Budenheimerinnen und Budenheimer, Sie sind zu beglückwünschen, dass vor Ihrer Tür als Teil des Lennebergwaldes, dieser wunderbare, einladende Wald liegt.

Schon mit zehn Jahren bin ich mit dem Fahrrad in den Wald gefahren. Damals in den Pfälzer Wald. Ich genoss die Atmosphäre, die reine Luft und den besonderen Geruch des Waldes. Aber auch die Ruhe. Seit einigen Jahren wohne ich nun in Budenheim. Ich besuche den Wald mehrmals die Woche. Ich laufe die vorgegeben Wege, um das Biotop so wenig wie möglich zu beeinträchtigen.

Um mehr über dieses Schmuckstück zu erfahren, habe ich am 22.09.22 an einer zweistündigen Führung durch den Förster, Herrn

Dorschel, teilgenommen. Wir waren zehn Interessierte. Herr Dorschel zeigte uns die Anzeichen des Klimawandels und wie er mit dem Waldumbau darauf reagiert. Zum Schluss machte er darauf aufmerksam, dass der Klimawandel leider auch eine erhöhte Waldbrandgefahr bedeutet. Meist von Besuchern verursacht.

Helfen Sie bitte mit, dieses Risiko zu verhindern. Und wenn Sie Zeit haben, Herr Dorschel braucht auch Helfer für die vielfältigen Aufgaben zur Umgestaltung und Erhaltung dieses schützenswerten Naturwunders.

Ich werde mich, in dem mir möglichen Rahmen, dazu einbringen. Sie auch? Rufen Sie ihn doch einfach mal an.

Titel zum Brief

Unser Leser Helmut Seifert reagiert mit seinem Leserbrief auf die Ankündigung in der Heimat-Zeitung vom 12. Januar „Abschaltung der Straßenbeleuchtung“.

Grundsätzlich finde ich es sehr gut Energie einzusparen und auch dazu außergewöhnliche Entscheidungen zu treffen. Die Art und Weise, wie das in Budenheim umgesetzt werden soll, allerdings nicht. Wenn der Gemeinderat so etwas für Budenheim beschließt, ist dies nicht im Sinne der Bevölkerung und kann zu erheblichen Mängeln in der Verkehrssicherheit führen.

Offensichtlich werden Bevölkerungsteile, die im Schichtdienst arbeiten, vergessen. Auch der Gesichtspunkt, dass ausreichende Beleuchtung Einbrüche erschwert, greift bei solchen Entscheidungen ins Leere.

Allein die Formulierung in dem Artikel der Heimatzeitung vom 12. Januar ist ein Witz, wenn dargelegt wird, „die Straßenbeleuchtung künftig in der Zeit vor 1 bis 5 Uhr auszuschalten. Wann wird bei solcher Formulierung ausgeschaltet, stellt sich die Frage.

Sollten durch mangelhafte Straßenbeleuchtung Unfälle geschehen, können Gemeinden in Regress genommen werden und dann wird der vermeintliche Einspareffekt ad Absurdum geführt. Soweit mir bekannt, müssen in geschlossenen Ortschaften und für Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen die jeweiligen Gemeinden bei Dunkelheit für ausreichende Beleuchtung sorgen. Dies zu erreichen und auch dem Sicherheitsaspekt Rechnung zu tragen, wäre das Ausschalten von einer Beleuchtungsquelle bei Doppelbeleuchtungen. Das Abschalten jeder zweiten Leuchte erscheint mir bedenklich, da der ständige Wechsel zwischen hellen und dunklen Zonen die visuelle Wahrnehmung vermindert. Eine weitere Möglichkeit wäre, wenn die Laternen auf eine geringere Leuchtkraft heruntergefahren werden. Denkbar wäre auch eine

Bewegungsmelderalternative, die man in vielen Privathäusern schon hat.

Ich persönlich meine, die Straßenbeleuchtung komplett auszuschalten ist nicht durchdacht und geht an Einsparungsmöglichkeiten vorbei.

Lesungen für Kinder

Budenheim. Das Team der Bücherei Budenheim bietet seit Januar Kamishibai-Lesungen an. Kamishibai ist ein ursprünglich aus Japan stammendes Papiertheater, das heute auch in Europa bekannt ist und sich bei Kindern wachsender Beliebtheit erfreut. Große Bilder werden in einem „theaterartigen“ Rahmen präsentiert. Dazu wird eine Geschichte erzählt oder vorgelesen. Die nächste Lesung findet am Mittwoch, 25. Januar, um 15.30 Uhr statt. Die Geschichte heißt „Die Anderen“ und ist für Kinder im Alter von vier bis sieben Jahren geeignet.

Der Eintritt ist kostenfrei, eine Voranmeldung nicht erforderlich. Die Bücherei befindet sich in der Gonsenheimer Straße 43.

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1,
55131 Mainz,
Tel.: 061 31/17-0,
www.unimedizin-mainz.de
Marienhaus Klinikum Mainz
An der Goldgrube 11,

55131 Mainz
Tel. 061 31/575-0,
Fax: 061 31/575-16 10,
www.marienhaus-klinikum-mainz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen
Dienstbereit sind:
Am Samstag, 21. und Sonntag, 22. Januar 2023:
Dr. Fritsche/Dr. Schaefer, Hindenburgstraße 7, Mainz, Telefon 061 31/96 14-97, -96.
Am Mittwoch, 25. Januar 2023:
Drs. Habermehl, Neue Mainzer

Straße 76–78, Mainz-Hechtsheim, Telefon 061 31/50 46 00 und 507500.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 061 32/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis

17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversicherungskarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805–258825– + Postleitzahl, also 01805–258825–55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180–5–258825–55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 061 31/19240

(Angaben ohne Gewähr)

Der eigene Blog im Web

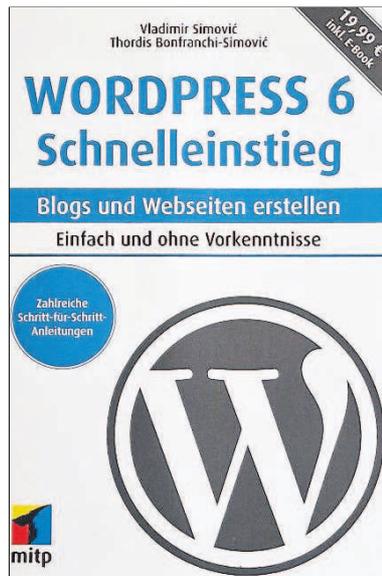
Das neue WordPress installieren und Schritt für Schritt einrichten

Budenheim. (mg) – Auch wenn viele sich mittlerweile auf Instagram, Facebook und Co. tummeln, gibt es immer noch die seriöse Alternative, seine Gedanken und Ideen auf der eigenen Homepage zu veröffentlichen und für alle zugänglich zu machen. Um dies umzusetzen und pflegeleicht auch in Zukunft zu betreiben, gibt es sogenannte CMS – Content Management Systeme. Eines davon ist Wordpress, das allgemein als leicht erlernbar gilt. Wer den Umgang mit der neuesten Version 6.0 erlernen möchte, für den gibt es aktuell ein Fachbuch aus dem mitp-Verlag. „WordPress 6 Schnelleinstieg – Blogs und Webseiten erstellen – einfach und ohne Vorkenntnisse“ lautet der Titel. Verfasst haben es Vladimir Simovic und Thordis Bonfranchi-Simovic. Auf 272 Seiten gibt es Tipps für den praktischen Umgang mit der Software, von der Installation bis zur Einrichtung und Präsentation eigener Inhalte im Internet.

Schritt für Schritt wird erläutert, wie man Seiten und Beiträge mit dem Gutenberg-Editor erstellt, das Webdesign individuell anpasst und nützliche Plugins installiert. Dieses Buch ermöglicht einen schnellen und einfachen Einstieg in die Website-Erstellung mit WordPress. Bebilderte Anleitungen zeigen die Verwendung des Editors mit seinen umfangreichen Gestaltungsmöglichkeiten, um den eigenen Beiträgen auch Bilder anzufügen, Buttons und Videos einzustellen und eigene Vorlagen zu entwickeln, um gemeinsam mit anderen an einer Seite zu arbeiten. Darüber hinaus lernt der Leser die Möglichkeiten kennen, wie man das Design der Website oder des Blogs mit Themes und Full Site Editing individuell anpasst und den Funktionsumfang des Programms erweitert.

Darüber hinaus gibt es Tipps und Tricks zu fortgeschrittenen Themen wie Rechteverwaltung und Sicherheit, Performanceoptimierung und das Umziehen einer WordPress-Installation auf einen anderen Server.

Der Autor Vladimir Simovic arbeitet seit dem Jahr 2000 mit HTML und CSS und seit Januar 2004 mit WordPress. Er ist geschäftsführender Gesellschafter der Webagentur perun.net webwork gmbh. Als freiberuflicher Autor hat er bereits



Vladimir Simovic und Thordis Bonfranchi-Simovic: WordPress 6 Schnelleinstieg, Blogs und Webseiten erstellen – Einfach und ohne Vorkenntnisse, 272 Seiten, ISBN: 978-3-7475-0479-6, Preis: 19,99 Euro (Buch inkl. E-Book).

mehrere Fachbücher und Fachartikel publiziert. Dipl.-Geogr. Thordis Bonfranchi-Simovic nutzt WordPress seit Januar 2004. Seit 2008 arbeitet sie bei der perun.net webwork gmbh, die umfangreiche Dienstleistungen rund um WordPress und Webdesign anbietet. WordPress ist ein freies Content-Management-System (CMS). Es wurde ab 2003 von Matthew Mullenweg als Software für Web-Blogs programmiert. Blogs gab es bereits seit den 90er-Jahren und für die Veröffentlichung standen verschiedene Programme bzw. Skripte zur Verfügung. WordPress stach aber heraus durch das Einhalten von Webstandards sowie die Benutzerfreundlichkeit bei gleichzeitiger Flexibilität. Ein Content-Management-System (kurz CMS, deutsch Inhaltsverwaltungssystem) ist eine Software zur Erstellung, Bearbeitung, Organisation und Darstellung digitaler Inhalte (Content). Diese Inhalte werden auf einer Website präsentiert, sie können aus Text und Multimedia-Dokumenten bestehen.

Ein CMS kann meist ohne oder mit wenig Programmier- oder HTML-Kenntnissen bedient werden, da die Mehrzahl der Systeme über eine grafische Benutzeroberfläche verfügt. WordPress wurde und wird als Open-Source-Projekt ständig

weiterentwickelt. Heute wird es von über 43 Prozent aller Websites verwendet, deren CMS bekannt ist, und ist damit das am weitesten verbreitete System für deren Betrieb.



Herzlichen Glückwunsch

Ihren Geburtstag feiern:

- | | |
|--------------------------|-------|
| 19.01. Pohl, Jenni | 80 J. |
| 21.01. Kutsch, Günter | 80 J. |
| 23.01. Zimmermann, Karin | 80 J. |



Bernhard Kurz (Tandemsprecher) und Roland Lang nutzten den Pausenempfang beim „Närrischen Worschtabend“ des RVE, um mit Heike Emmermann und Tim Froschmeier zwei neue Mitglieder im Kreis des Tandems zu begrüßen und ihnen den Hals- und Kampagneorden zu verliehen. (Foto: RVE Budenheim)

Vereine



**Carnevalclub
Budenheim 1925 e.V.**

Am Freitag, 20. Januar, findet wieder von 17 bis 19 Uhr ein Kartenvorverkauf bei Wein-Klein statt. In diesem Jahr wird es an unseren Veranstaltungen auch eine Abendkasse geben. Bitte beachten Sie, dass die Kinderfasenacht ausverkauft ist (hier keine Tageskasse) und für den Narrentanz nur noch wenige Restkarten vorhanden sind.



**Deutsch-Französische
Gesellschaft
Budenheim e.V.
Club Eaubonne**

Die Deutsch-Französische Gesellschaft Budenheim lädt alle Budenheimerinnen und Budenheimer herzlich ein, bei einem Sektempfang gemeinsam auf das neue Jahr und die deutsch-französische Freundschaft anzustoßen. Auch ein Vortrag des französischen Generalkonsulats zu „60 Jahre Elysée-Vertrag“ steht auf dem Programm. Der Neujahrsempfang ist am Sonntag, 29. Januar, um 15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche.

Der RVE schickte Budenheimer auf Weltreise

Der närrische Worschtabend war auch nach der Unterbrechung ein voller Erfolg



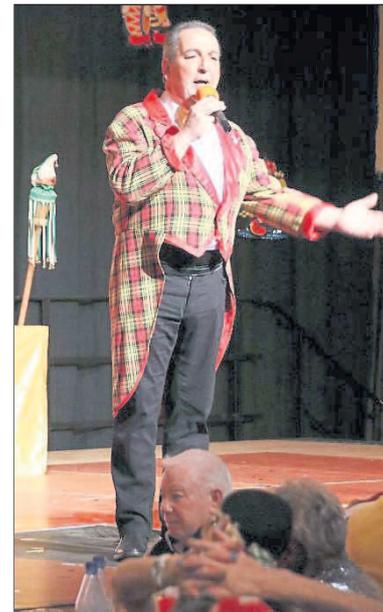
Adi Guckelsberger als Nachtwächter.



Die Saalkellner Frank Brunswig und Julian Seitz.



Der Räuberhauptmann Alexander Lang.



Pit Rösch.

Budenheim. – Am vergangenen Samstag war es wieder soweit, der „Radfahrer-Verein-Edelweiss“ (RVE) öffnete wieder seine Tore für den traditionellen Worschtabend. Schon 30 Minuten nach dem offiziellen Einlassbeginn war das große Bürgerhaus bereits stark gefüllt. Auch die diesjährige Worschtplatte ließ wieder keine Wünsche offen. So wurde die Zeit bis zum Beginn der Sitzung bereits von vielen Gästen genutzt, um sich für die kommenden Stunden zu stärken und sich noch weiter in Stimmung zu bringen.

Um 18.11 Uhr war es dann soweit, der Fanfarenzug der „Die Lerchen“ führte den Einzug rund um den Sitzungspräsidenten Ralf Falkenstein, der später auch in der Bütt brillierte, an. Unterstützung gab es von einer Abordnung der Mainzer

Ranzengarde und zahlreichen Gardisten der Budenheimer „Dalles-Ehrengarde“, so dass bereits ein toller Vorgeschmack auf die folgende Sitzung geboten wurde.

Den Beginn durfte der auch in Mainz bekannte Budenheimer Alexander Lang in seiner Rolle als „Räuberhauptmann Schinderhannes“ bestreiten. Gekonnt führte er mit kritischem Blick durch das vergangene Jahr.

Im Anschluss wusste die vereinseigene Tanzgruppe „Pankgrazien“ mit einem gekonnten Boxenstopp zu überzeugen.

Auch das Budenheimer Urgestein Adi Guckelsberger durfte als Nachtwächter natürlich nicht fehlen und begeisterte die anwesenden Narren mit seiner unnachahmlichen Art des Vortrags.

Im Verlauf des späteren Program-

mes begann dann die Weltreise. Zusammen mit „Fit for Dance“ ging es farbrächtig nach Südamerika ins wunderschöne Brasilien. Das Männerballett „Maingrazien“ führt die Zuschauer sicher über die grünen Hügel Irlands und dank des sportlichen Auftritts der „Mainzer Klinik Athleten“ ging es sogar zum kulturellen Austausch ins entfernte Bayern.

In der Pause wurde Bürgermeister Stephan Hinz noch eine besondere Ehre zu teil. Er durfte das langjährige Vereinsmitglied Karl Koch noch mit dem Budenheimer Gemeindeorden auszeichnen.

Um die Gäste später in eine weiter erfolgreich närrische Kampagne zu entlassen, durfte der Fastnachtssegens nicht fehlen.

Dieser wurde, begleitet von einem kurzen Ausschweifer in unterhalt-

sames Beichtgeheimnisse von Bürgermeister Stephan Hinz sowie die des RVE-Vorstandes, durch Steffen Jobst als „Pfarrer Fulder“ erteilt.

„Nach dem zuerst schleppenden Vorverkauf der Tickets, mit dem aktuell alle Vereine zu kämpfen haben und dem späteren Ansturm auf die Tickets, bin ich froh, dass unser Sitzungskonzept wieder so gut aufgenommen wurde. Die Stimmung im Saal war von Anfang an super! Die Gruppen und auch die Redner sich in diesem Jahr wieder selbst übertroffen.

Ein großes Dankeschön an alle Aktiven und alle „narralesischen“ Gäste für diesen fantastischen Abend“, so der RVE-Vorsitzende Roland Lang im Anschluss an die Veranstaltung. Michael Walker, stellvertretender RVE-Vorsitzen-



Die Mainzer Klinik Athleten.



Sitzungspräsident Ralf Falkenstein.



Die Pankrazien.

der, ergänzte: „Und nach der Sitzung ist schon fast wieder vor der Sitzung. Nach Aschermittwoch

werden auch wir vorerst „Fassenacht-Fasten“, aber bald schon wieder in die Planung für 2024



Die Tugendbolde.

(Fotos: RVE Budenheim)

gehen. Die ersten Bestellungen durften wir noch am Samstag entgegennehmen“. Wer sich schon

seinen Platz für das kommende Jahr sichern will, kann gerne den RVE kontaktieren.

Ein Kursangebot mit Selbstdisziplin

Neuer Kurs Fitnessboxen/-kickboxen mit Markus bei der TGM

Budenheim. Die Kursrunde der TGM Budenheim läuft bereits seit dem 9. Januar wieder. Für einige Kurse sind noch Restplätze vorhanden und ein Einstieg noch möglich. Zusätzlich zum bestehenden Angebot wird es im Januar noch ein weiteres, neues Highlight im Kursprogramm geben, welches sich an fitnessbegeisterte Sportler richtet, die ihre körperliche und mentale Grenze ausloten möchten.

„Das Kursangebot „Fitnessboxen/-kickboxen ist nichts anderes als das Boxen/Kickboxen ohne Gegner“, so der ausgebildete Kursleiter Markus Wachsmuth.

Fitnessboxen/-kickboxen beschränkt sich hauptsächlich auf das Training der erlernten Techniken in Kombination mit funktionellen Fitnessselementen. Eine gute Methode zum Stressabbau und um gleichzeitig Form aufzubauen. Das Training ist effektiv – der gesamte Körper wird auf vielfältige Weise trainiert. Durch die Kombination aus Grundlagenausdauer und explosiven Bewegungen wird ein hoher Trainingsreiz gesetzt. Bei fortschreitender Technik werden auch vermehrt Koordination und Gleichgewichtssinn angesprochen, was ein Höchstmaß an Konzentration erfordert und der Effektivität

zusätzlich zugutekommt. Nicht zuletzt spielt beim Fitnessboxen/-kickboxen auch der Spaßfaktor eine große Rolle.

Dieser Kurs beansprucht praktisch jede Muskelgruppe; trainiert werden Ausdauer, Schnellkraft sowie Kraftausdauer. Gestärkt wird nicht nur der Körper, sondern auch das Selbstbewusstsein. Diese Sportart bringt viel Abwechslung mit guten Trainingseffekten.

Der Kurs findet ab dem 31. Januar immer dienstags von 18.30 bis 19.15 Uhr im Gymnastikraum der TGM Budenheim in der Binger Straße 52a statt. Die Anmeldung zu diesem Kurs sowie detaillierte

Informationen über den Kursinhalt und die Kosten finden sich unter www.tgm-budenheim.de/kurse.

Für Unentschlossene kann ein einmaliges Probetraining in Anspruch genommen werden.

Weitere Informationen zu dem aktuellen Sportprogramm bei der TGM Budenheim erhalten Interessierte auf der Homepage unter: www.tgm-budenheim.de.

Hintergründe der temporären Abschaltung

Budenheim. - Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) hat am 23. Juni 2022 die Alarmstufe des Notfallplans Gas in Deutschland ausgerufen. Die Alarmstufe folgt auf die am 30. März 2022 aktivierte Frühwarnstufe.

Das Krisenteam Gas ist bereits seit der Frühwarnstufe aktiv, um auf mögliche Liefereinschränkungen oder -ausfälle der Gasversorgung vorbereitet zu sein. Im Zuge des Notfallplanes sind nicht nur Privatpersonen, sondern auch die öffentliche Hand zur Einsparung von

Energie aufgefordert. Dazu gehört auch Gas, da ein nicht unerheblicher Anteil der elektrischen Energie durch Gaskraftwerke produziert wird. Weitere Informationen zum Notfallplan Gas sind auf <https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Gasversorgung/start.html> nachlesbar.

Durch die temporäre Abschaltung der Straßenbeleuchtung werden circa 150.000 kWh jährlich eingespart, dies entspricht rund 70 Tonnen CO²-Emissionen. „Selbst die Universitätsstadt

Tübingen mit circa 90.000 Einwohner schaltet zu bestimmten Nachtstunden die Straßenbeleuchtung ab“, erläutert Bürgermeister Stephan Hinz. „Der Gemeinderat Budenheim hat in seiner öffentlichen Sitzung am 16. November 2022 einstimmig die nunmehr geltende Regelung beschlossen, dass in der Zeit von 1 bis 5 Uhr die Straßenbeleuchtung abgeschaltet wird. Dass es auch ohne Straßenbeleuchtung geht, zeigt die Partnergemeinde Wiesmoor in Ostfriesland mit rund 13.400 Einwohnern“.

WWF

© TobyPhotos/Thinkstock

Jetzt Pate werden!

ERLEBEN SIE DAS ABENTEUER PATENSCHAFT

Schützen Sie bedrohte Arten wie Luchse, Tiger oder Orang-Utans und ihre Lebensräume. Die Natur braucht Freunde – werden Sie Pate!

Kostenlose Informationen: WWF Deutschland, Tel.: 030. 311 777-702 oder im Internet: wwf.de/paten

Sport



Unerwartet eindeutig

Handballerinnen der Sportfreunde Budenheim gewinnen bei den Südpfalz Tigerinnen souverän



Den dritten Sieg in Folge fuhren die Budenheimer Sportfreundinnen ein und beenden die Hinrunde der Handball-Oberliga RPS auf Rang 4. (Foto: Sportfreunde Budenheim)

Vor ihrem zweiten Auftritt im neuen Jahres hatten die Sportfreundinnen ein hart umkämpftes Auswärtsspiel bei den Südpfalz-Tigern der SG Ottersheim/ Bellheim / Kuhardt/ Zeiskam erwartet – immerhin die Vize-Meisterinnen der vergangenen Saison. Doch zu ihrer eigenen Überraschung stand zum Abschluss der Oberliga-Hinrunde ein nie gefährdeter 35:22- (18:12) Kanter Sieg für den Tabellen-Vierten aus Budenheim auf der Anzeigetafel. Nun geht es zum Rückrunden-Auftakt am Sonntag ab 14 Uhr zum Derby nach Bodenheim.

Budenheim. – Das Spiel startete mit einer 1:0-Führung der Budenheimerinnen, die auch anschließend während der gesamten Partie nie in Rückstand geraten sollten. Wie erwartet war das Spiel in den Anfangsminuten ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit dem besseren Start für

die Gäste aus Rheinhessen, die sich nach zehn Minuten mit vier Toren absetzen konnten (8:4). Eine kleine Schwächephase brachte die Gastgeberinnen durch einige schnelle Tor wieder in Schlagdistanz. Sportfreundinnen-Trainer Marcus Quilitzsch war gezwungen, in der 22. Minute beim Spielstand von 13:11 die Grüne Karte zu legen, um während der einminütigen Auszeit das Spiel zu beruhigen. Das Team-Timeout zeigte Wirkung: Die Sportfreundinnen konnte mannschaftlich geschlossen und diszipliniert die erste Halbzeit zu Ende spielen und nach einem 5:1-Lauf mit sechs Toren Vorsprung in die Pause gehen.

Auch nach Wiederanpfiff war das Tempospiel der Budenheimerinnen nicht zu stoppen: Mit einem erneuten 3:1-Lauf bauten sie ihren Vorsprung weiter aus. In der 44. Minute gelang Sophie Weber mit ihrem Treffer zum 26:16 erstmals eine Zehn-Tore-Führung. Für diese frühe

Vorentscheidung war besonders die Qualität in der Kaderbreite entscheidend: Jede Feldspielerin hat mindestens ein Tor beigetragen. Den bereits deutlichen Vorsprung konnten die Sportfreundinnen noch weiter ausbauen, sodass sie beim Endstand von 35:22 mit weiteren zwei Punkten die Heimreise antreten konnten. Trainer Marcus Quilitzsch: „Den Erfolg haben wir unserer starken Abwehrleistung und unserem Tempospiel zu verdanken.“ Dass sein Team in der Woche zuvor endlich wieder vollständig trainieren konnte, habe sich direkt positiv ausgewirkt: „Unser Spiel war deutlich weniger fehlerbehaftet als in den Begegnungen zuvor.“

Rückrundenstart in Bodenheim

Nach dem dritten Sieg in Folge haben sich die Sportfreunde Budenheim zur Saison-Halbzeit auf Rang 4 der Oberliga-RPS-Tabelle festge-

setzt. Nun steht am Sonntag (22. Januar, Anpfiff um 14 Uhr) im ersten Rückrundenspiel das Derby beim nur einen Platz dahinter platzierten TV Bodenheim an. Im Saison-Auftaktspiel hatten die Sportfreundinnen die Bodenheimerinnen überraschend deutlich mit 28:16 in die Schranken weisen können. „Das wird diesmal mit Sicherheit deutlich schwerer“, glaubt Coach Marcus Quilitzsch.

„Aber wir sind gut drauf und freuen uns auf das Kräfteressen auf dem Guckenberg in Bodenheim.“ Im Derby hofft Quilitzsch über viel Unterstützung aus Budenheim für sein Team.

Spielerinnen und Tore der Sportfreunde Budenheim: Michelle Nicolay, Angelina Keil – Carla Schurich (8), Sophie Weber (7), Alexandra Flebbe (4), Dorina Nahm (3), Ariane Hilbig (5/3), Julia Köppe (2), Anna Mussenbrock (1), Carina Oberboreck (1), Franziska Stein (1), Lena Petry (2), Ylea Winter (2).

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 - Fax 299-301 - E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 - Fax 9306-165 - E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 - Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 - Feuerwehr: Tel. 112 - Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/ 1 92 22 - Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 - Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
 Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
 Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 - E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
 Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Einladung

zu einer Sitzung des Bau- und
 Umweltausschusses am
Montag, 23. Januar 2023,
18:00 Uhr,
 im Sitzungssaal des Rathauses
 Berliner Straße 3
 55257 Budenheim

Tagsordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Mitteilungen
2. Bauvoranfragen, Bauanträge
 - Bauantrag zum Anbau 1. OG, bestehendes Wohnhaus, Jahnstr. 55; Kenntnisnahme der Eilentscheidung gem. § 48 GemO
 - Bauantrag zur Errichtung einer Terrasse inkl. Terrassenüberdachung, Pankratiusstr. 48; Kenntnisnahme der Eilentscheidung gem. § 48 GemO
 - Bauantrag zum Neubau einer Lagerhalle mit Büroräumen, Budenheimer Parkallee; Kenntnisnahme der Eilentscheidung gem. § 48 GemO
 - Bauantrag zur Aufstockung und Umbau eines Bürogebäudes mit Betriebswohnung; Neubau einer Lagerhalle, Anbau einer Werkstatt mit Toilettenanlage und Aufstockung einer Werkstatt, Oberer Mombacher Weg 3
 - Bauantrag zur Sanierung eines Wohnhauses, Hauptstr. 7
 - Bauantrag zum Neubau eines Büro- und Produktionsgebäudes, Nachtrag 02 zum Bauantrag; Nutzungsänderung Laborfläche zu Bürofläche; Rheinstr. 27
 - Bauantrag zur Nutzungsänderung im Bestandstank 721-303, Salzsäure gegen Phosphorsäure; Rheinstr. 27
 - Bauantrag zur Legalisierung von Erweiterungen: Bad im OG Anbau, Erweiterung d. Eingangssituation, Wintergarten im OG Wohnhaus über Eingangserker; Untere Stefanstr. 72
 - Bauantrag zum Neubau einer 2-stöckigen Driving Range nach Rückbau der bestehenden Anlage, Nachtrag zur Baugenehmigung; Budenheimer Parkallee 11
3. Verschiedenes
 Budenheim, 13. Januar 2023

(Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung des
 Gemeinderates am
Mittwoch, 25. Januar 2023,
18.00 Uhr,
 im Sitzungssaal des Rathauses,
 Berliner Str. 3
 55257 Budenheim

Tagsordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen
2. Wirtschaftsplan 2023 gem. §§ 33, 16, 17 EigAnVO; §§7 Abs. 2 c) GwB-Satzung Feststellungsbeschluss (010/1-2023)
3. Satzungsänderung und Anpassung der Beitragsordnung in der Rheinhesen-Touristik GmbH sowie Kündigung der Mitgliedschaft (009/1-2023)
4. Unterrichtung des Gemeinderates gem. § 16 Abs. 4 GemO über die am 28.11.2022 durchgeführte Einwohnerversammlung (004/1-2023)
5. Nachwahl zu den Ausschüssen
6. Annahme von Spenden / Sponsoring (005/1-2023)
7. Anträge
 - a) Antrag SPD 1/2023 vom 10.01.2023 bezüglich Umsetzung des sog. Blue Green Street Konzeptes bei zukünftigen Straßenplanungen
 - b) Prüfantrag SPD 2/2023 vom 10.01.2023 wegen Erlass bzw. Reduzierung der Elternbeiträge für ungelante Schließzeiten der KITA Kunterbunt/Wichelhaus
8. Anfragen
9. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil

10. Mitteilungen
11. Anfragen
12. Verschiedenes
 Budenheim, 13. Januar 2023

(Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Hinweis:

Zu TOP 9
 Die Einwohnerfragestunde findet am Ende des öffentlichen Teils der Sitzung statt, spätestens jedoch um 19:00 Uhr.

Bekanntmachung

Informationen zu den Angeboten im Senioren-Treff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim, Erwin-Renth-Str. 15

4. Kalenderwoche 2023

Einkaufsservice

Einkaufsservice dienstags (Netto / 1. Dienstag i. Monat Aldi) und freitags (REWE) mit (mit FFP2 Maske) und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich **alle Budenheimer Senioren:innen** zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

4. Kalenderwoche:

Montag, 23.01.23/ 15.00 Uhr

Bewegte Begegnung – Gymnastik mit Gabi Bieser und anschließendem Heißgetränk

Dienstag, 24.01.2023 / Abfahrt ab Senioren-Treff 14.00 Uhr

Ausflugsfahrt – „Festa del Café / Frauenstein“ (bitte mit Anmeldung)

Mittwoch, 25.01.2023 / 15.00 Uhr

Singen verbindet – mit Christel Mairer, bei kalten und warmen Getränken

Donnerstag 26.01.2023 / 15.00 Uhr

Bingo bei kalten und warmen Getränken

Sprechstunden / Beratungen
Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt

Jeden 2. Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr
 Kontakt: Frau Sabine Weinheimer
 06135 / 93395-40

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr
 Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008

Beratung rund um das Thema Behinderung

Dienstags von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Kontakt: Frau Stefanie Geiser: 06731 / 4709710

Sprechstunde rund um das Thema Smartphone/Digitalbotschafter der Gemeinde Budenheim

Jeden 1. Montag im Monat, 15.00 Uhr. Kontakt und Anmeldung: Herr Horst Werner (digitalbotschafter@email.de) oder 0171-5300317

Beratung in allen Fragen des Alters / Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Nach Vereinbarung
 Kontakt und Anmeldung: Frau Iris

Faber: 06139 / 1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos.

Budenheim, 19.01.2023

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz) Bürgermeister

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde

Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-

Mombach (Eingang über Schulhof)

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN: Mo,
 Di, Do & Fr: 16.00 – 20.30 Uhr
 & **Mi: 16.00 – 18.30 Uhr & Sa (1x/Monat) 15.00 – 20.00 Uhr**

Montag, 23.01.23

16.00 – 20.30 Uhr BlueBox-Turnier: Mario Kart

Dienstag, 24.01.23

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff

Mittwoch, 25.01.23

16.00 – 18.30 Uhr Quatsch Olympiade

Donnerstag, 26.01.23

16.00 – 20.30 Uhr BlueBox-Küchen-DingsBums: Waffeln

Freitag, 27.01.23

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff

Wegen der aktuellen Corona-Lage gelten keine besonderen Regeln im „Offenen Treff“. Willkommen sind alle ab 8 Jahren. Wir bitten trotzdem

darum, bei Erkältungssymptomen die BlueBox nicht zu besuchen. Bei positivem Coronabefund ist der Besuch nicht gestattet.

Für weitere Informationen oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kai-Uwe Gerger, jugendtreff@diebluebox.de, 06139-290520 oder 0152-53167395.

Budenheim 19.01.2023

Gemeindeverwaltung Budenheim

(S. Hinz)

Bürgermeister

444 Euro Spende für Bärenherz

Budenheim. 444 Euro kamen als Spende für Bärenherz am vergangenen Donnerstag auf dem Wochenmarkt am Stand vom Weingut Lich zusammen.

Die fleißigen Sammler Bernhard Kurz und Stephan Jacobi, die an diesem Tag den Ausschank von Peter und Ulla Lich übernommen hatten, scheuten keine Mühe, um die Besucher des Wochenmarktes zum Spenden zu animieren.

Alle Einnahmen dieses Tages wurden komplett gespendet, sodass die stattliche Summe von 375 Euro zusammen kam. Diese wurde auf 444 Euro, passend zur Fastnacht, aufgerundet.

ZOAR übernimmt Seniorenzentrum

Evangelisches Diakoniewerk übernimmt die Trägerschaft vom ASB

Budenheim. „Zum 1. März übernimmt das Evangelische Diakoniewerk Zoar vom Arbeiter-Samariter-Bund die Trägerschaft für das Seniorenheim in Budenheim“, teilt Bürgermeister Stephan Hinz mit. „Zwei Wochen vor Weihnachten bekam ich einen Anruf vom Vorstand des ASB, der mir mitteilte, dass unser Altenwohnheim zum 31. Januar geschlossen wird. Diese Mitteilung war für mich ein Schlag ins Gesicht. Meinen Unmut über eine solche Vorgehensweise habe ich auch bei einer der Informationsveranstaltungen im Seniorenheim in aller Deutlichkeit geäußert. Die fehlende rechtzeitige Information finde ich schlimm. Natürlich hätten wir alles versucht, damit unsere Bürgerinnen und Bürger hätten in Budenheim bleiben können. Als wir endlich von der beabsichtigten Schließung hörten, wurden aber schon neue Unterkünfte für die Bewohnerinnen und Bewohner in der Umgebung gesucht und gefunden. Wir hatten überhaupt keine Möglichkeit der Einflussnahme. Mittlerweile sind keine Be-

wohner mehr im Seniorenheim“, so Hinz weiter. Mit der Anfrage durch den ASB bei Zoar, ob sie Menschen aufnehmen könnten, sei der Kontakt hergestellt worden. Es sei zum Austausch mit dem Privatinvestor, dem ASB und Zoar gekommen. Hinz spricht von einer klassischen „Win-win-Situation“. Das Evangelische Diakoniewerk müsse auf Dezentralisierung setzen, da auf weiten Teilen des von der Wohnbaugesellschaft Ingelheim gekauften Zoar-Geländes in Heidesheim ein neues Wohnquartier entstehen soll. Laut Leitung der Trägerschaft Zoar sei es ein Glücksfall gewesen, dass der ASB die Trägerschaft aufgibt. Zoar habe sich mit dem Investor auf einen langfristigen Vertrag geeinigt, das sei die Grundvoraussetzung für die Übernahme gewesen. „In der ersten Märzwoche werden die 47 Bewohner in Budenheim einziehen. Regionalleiterin Monja Seckler-Classen hat im Gespräch mit dem Ältestenrat der Gemeinde Budenheim das Konzept vorgestellt, das sehr positiv aufgenommen wurde“, erläu-

tert der Bürgermeister weiter. Es sei für ihn, aber auch für die Gemeinde eine große Erleichterung gewesen, dass es ohne großen Stillstand weitergeht. Natürlich sei er „sauer über die Vorgehensweise des ASB“. Hätte man im Vorfeld rechtzeitig mit Zoar gespro-

chen, wäre es möglich gewesen, die Bewohnerinnen und Bewohner im Altenheim für die Übergangszeit zu betreuen. Nach Rücksprache mit Zoar seien alle Menschen aus Budenheim und Umgebung herzlich willkommen.



Mikrozensus 2023

Über 20.000 Haushalte werden befragt

Wie viele Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzer sind erwerbstätig und wie ist deren berufliche Qualifikation? Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen von Haushalten und Familien? Wie viele alleinerziehende Mütter sind erwerbstätig? Antworten auf solche häufig gestellten Fragen gibt der Mikrozensus. Die Erhebung erfolgt seit 1957 jährlich bei einem Prozent aller Haushalte in ganz Deutschland. Über das ganze Jahr 2023 verteilt werden in Rheinland-Pfalz über 20.000 Haushalte zum Mikrozensus befragt, zum Teil zwei Mal pro Jahr.

Das Statistische Landesamt bittet die zur Befragung ausgewählten Haushalte schriftlich um Auskunft, die online oder per Papierbogen erfolgen kann.

Der Präsident des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz, Marcel Hüter, appelliert an alle ausgewählten Haushalte, bei der Mikrozensusbefragung mitzumachen. Nur so sei gewährleistet,

dass zuverlässige Ergebnisse für die vielfältigen Nutzerinnen und Nutzer der Statistik aus Politik, Wissenschaft und der interessierten Öffentlichkeit bereitgestellt werden können. Weitere Infos unter www.mikrozensus.rlp.de. Der Mikrozensus ist eine sogenannte Flächenstichprobe, für die nach einem mathematischen Zufallsverfahren Adressen ausgewählt werden. Er befragt die Haushalte, die in den ausgewählten Gebäuden wohnen, bis zu vier Mal innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren. Bei rund 50 % der Haushalte erfolgt die zweite und vierte Befragung bereits 13 Wochen nach der ersten bzw. dritten Befragung, bei den übrigen Haushalten einmal jährlich. Es handelt sich um eine Erhebung mit gesetzlich verankerter Auskunftspflicht.

Damit es alle erfahren

Familienanzeigen

in die Heimat-Zeitung!

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde

Samstag, 21.1.2023

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 22.1.2023

11:30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 24.1.2023

17-19 Uhr Anmeldegespräche Firmkurs, Margot-Försch-Haus

Mittwoch, 25.1.2023

17-19 Uhr Anmeldegespräche Firmkurs, Margot-Försch-Haus,

18:00 Uhr Ökum. Friedensgebet in der kath. Kirche, 19:30 Uhr PGR-Sitzung, Margot-Försch-Haus

Donnerstag, 26.1.2023

16:30 Uhr Treffen Caritaskreis, Margot-Försch-Haus

Pfarrbüro St. Pankratius

Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Kirchenchor

Die Probe findet jeden Montag um 19.00 Uhr im Saal des Margot-Försch-Hauses statt. Interessierte Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Evangelische Kirchengemeinde

Samstag, 21. Januar, 15.30 Uhr
Kindergottesdienst

Sonntag, 22. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst (Pfarrerin Andrea Beiner)

Mittwoch, 25. Januar, 18.00 Uhr
Ökumenisches Friedensgebet in der Dreifaltigkeits-Kirche

Gruppenstunden:

Dienstag, 24. Januar:

17.00-18.00 Uhr Konfirmandenunterricht, 18.00-20.00 Uhr Teenkreis (13-16 Jahre)

Donnerstag, 26. Januar: 17.00 Uhr Kinderchorprobe im Ev. Gemeindehaus (ab 5 Jahre)

Freitag, 27. Januar:

16.00-17.30 Uhr Crazy Cookies (8-12 Jahre), 19.00 Spieletreff für Erwachsene

Kontakt Ev. Gemeindebüro: 06139/368 oder ekb@gmx.net

Öffnungszeiten: Dienstag 14-17 Uhr, Mittwoch 9-12 Uhr, Donnerstag 15-18 Uhr und Freitag 9-12 Uhr

Energiesparen als Mieter

Empfehlungen der Landes-EnergieAgentur Hessen GmbH

Budenheim. (mg) – Nicht nur Immobilienbesitzende, auch Mieterinnen und Mieter haben viele Möglichkeiten, Energie zu sparen – darauf weist die LEA Landes-EnergieAgentur Hessen (LEA Hessen) hin.

„Die Kosten für Heizung und Warmwasser machen mittlerweile einen erheblichen Teil der Gesamtmietkosten aus“, so Dr. Karsten McGovern, Geschäftsführer der LEA Hessen: „Hier lässt sich mit wenig Aufwand viel erreichen.“ Wer etwa seine Raumtemperatur um zwei Grad Celsius senkt, spart bereits 12 Prozent der Energiekosten ein. Nachts, in wenig genutzten Räumen oder wenn tagsüber niemand in der Wohnung ist, kann die Temperatur auf 18 oder 16 Grad gesenkt werden, wenn ausreichend gelüftet wird. Mieter sollten außerdem darauf achten, dass die Heizkörper nicht verstellt sind. Hängen Gardinen vor der Heizung oder steht das Sofa davor, kann die warme Luft nicht richtig zirkulieren. Das verschlechtert die Heizleistung – und verbraucht mehr Energie.

Die Türen innerhalb der Wohnung sollten Mieter beim Heizen geschlossen halten. So sorgen sie dafür, dass weniger genutzte Räume nicht mitgeheizt werden.

Für zugige Fenster gibt es im Baumarkt Dichtbänder, für Eingangstüren Zugluftstopper. Beim Warmwasser hilft vor allem der sparsame Umgang: also besser duschen statt baden sowie kaltes Wasser zum Händewaschen und Zähneputzen nutzen.

Beim Kochen, Duschen oder Wäsche trocknen gelangt Feuchtigkeit in die Raumluft.

Zu hohe Luftfeuchtigkeit kann zu Schimmel führen. Daher sollte die Wohnung regelmäßig gelüftet werden. „Die Fenster dafür dauerhaft auf Kipp zu stel-

len, verbraucht zu viel Energie“, sagt McGovern. „Besser die Heizung abdrehen und die Fenster für zwei bis drei Minuten ganz aufmachen“. Die Feuchtigkeit in der Luft kann dann entweichen, ohne dass die Wände zu schnell auskühlen.

Effektiv und einfach Strom sparen lässt sich mit der Umstellung auf LED-Lampen.

Außerdem gilt: Licht aus, wenn der Raum verlassen wird. Mieterinnen und Mieter sollten sich alle Geräte anschauen, die in der Wohnung am Strom hängen: Müssen WLAN-Router, die Stereo-Anlage oder der Fernseher über Nacht wirklich in Dauerbetrieb sein? WLAN-Router können nachts ausgestellt werden, ausschaltbare Steckerleisten oder Zeitschaltuhren helfen dabei, Standby-Verluste zu verringern. Sind Kühlschränke oder Kühltruhen optimal eingestellt? Oft reichen 7 Grad für den Kühlschrank und -18 Grad für die Kühltruhe aus.

Regelmäßiges Abtauen verbessert die Kühlleistung und spart so Energie.

Natürlich können Mieter auch größere Energiesparmaßnahmen ins Auge fassen: etwa digitale Heizungsthermostate installieren, die Dämmung der Wände hinter den Heizkörpern angehen oder Fenster mit Isolierfolie abdichten. Hier empfiehlt sich jedoch, vorab einen Blick in den Mietvertrag zu werfen und die Ideen mit dem Vermietenden abzustimmen.



ERLEBEN SIE DAS ABENTEUER PATENSCHAFT

Schützen Sie bedrohte Arten wie Tiger, Luchse, oder Orang-Utans und ihre Lebensräume.

Kostenlose Informationen:
WWF Deutschland, Tel.: 030.311 777-702
oder im Internet: wwf.de/paten

Stellenmarkt



Die verbandsfreie Gemeinde Budenheim liegt am Rhein in unmittelbarer Nähe der Landeshauptstadt Mainz und gehört mit mehr als 9000 Einwohnern zu den größten Gemeinden Rheinhessens. Eingebettet in die herrliche Landschaft des Rheintales, dem angrenzenden Lennebergwald und einem breit gefächerten Vereinsleben bietet die Gemeinde einen attraktiven Lebensraum für Jung und Alt.

Verfügen Sie über eine rasche Auffassungsgabe, sind zuverlässig und arbeiten sorgfältig? Sie gehen engagiert und sorgfältig an Ihre Aufgaben heran und haben Freude daran, in einem Team zu arbeiten?

Dann könnte eine Ausbildung bei uns genau das Richtige für Sie sein!

Wir bieten zum **01. August 2023** einen **Ausbildungsplatz** zum

Verwaltungsfachangestellten

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

(m/w/d)

Wir bieten

- eine breit angelegte Ausbildung auf unterschiedlichen Verwaltungsebenen sowie eine Vielfalt an abwechslungsreichen und interessanten Tätigkeiten
- ein gutes und kollegiales Arbeitsumfeld, geprägt durch einen kooperativen Umgangsstil
- flexible, familienfreundliche Arbeitszeiten
- 30 Tage Erholungsurlaub
- ein jährlich steigendes Ausbildungsentgelt
- betriebliche Altersvorsorge
- Zuschuss zu vermögenswirksamen Leistungen (VWL)
- Abschlussprämie bei Bestehen der Abschlussprüfung in Höhe von 400,00 €
- eine ergonomische Büroausstattung sowie moderne Informationstechnik
- gute Verkehrsanbindungen im Rhein-Main-Gebiet mit kurzen, staufreien Anfahrtszeiten
- kostenlose Parkplätze
- hoher Naherholungswert durch die direkte Lage am Rhein und dem Naturschutzgebiet Lennebergwald
- Gute Freizeitgestaltung durch die Nähe zu den Städten des Rhein-Main-Gebietes mit einer Vielfalt an kulturellen Angeboten

Wir suchen

einen kontaktfreudigen, offenen Menschen mit freundlichem und kommunikativem Wesen, der Spaß an den vielfältigen Einsatzbereichen in einer modernen Kommunalverwaltung hat. Der Einsatz erfolgt z. B. im Bürgerbüro, Standesamt, Soziale Dienste, Bauen oder Finanzen.

Wir erwarten

neben einem guten, allgemeinen mittleren Bildungsabschluss (Sek. I) Respekt im Umgang mit anderen Menschen, Bürgerorientierung, Teamgeist sowie ein Interesse an dem Aneignen von Gesetzestexten und dem Erlernen der Rechtsanwendung. Gute Kenntnisse in der PC-Anwendung (MS Office, Internet) setzen wir voraus.

Auf das Ausstellungsverhältnis findet der Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD-BBiG) Anwendung. Die Ausstellungsvergütung beträgt derzeit **1.068,26 €** im ersten, **1.118,20 €** im zweiten und **1.164,02 €** im dritten Ausstellungsvergütungsjahr.

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftige, vollständige **Bewerbung** mit Anschreiben, Lebenslauf sowie Nachweisen der letzten beiden Schulzeugnisse digital **bis zum 10. Februar 2023** über eines unserer beiden Bewerbungsportale:

Gemeindeverwaltung Budenheim · Berliner Straße 3 · 55257 Budenheim
Anspruchspartner: Gina Bleses 06139 / 299-116

Interamt Link



Indeed Link



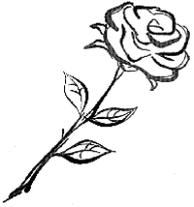
Ihre Mitteilungen für die Heimat-Zeitung Budenheim per E-Mail?

Hier unsere E-Mail-Adresse: heimatzeitung@rheingau-echo.de

Wir nehmen Abschied

Ingeborg Kröger

geb. Reuter
*19. 08. 1934 †25. 12. 2022



In stiller Trauer:
Thomas Kröger
sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung fand auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Kreis statt. Kondolenzkarten senden Sie bitte an Familie Kröger c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Str. 55, 55257 Budenheim.

*Schlicht und einfach war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand,
so vieles hast du uns gegeben,
ruhe sanft und habe Dank.*

Anneliese Metzler

geb. Satter
*30. 11. 1937 †12. 01. 2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Horst und Birgit Weinand geb. Metzler
mit Sophia und Natalie
Uwe und Silvia Kretschmar geb. Metzler
mit Marvin und Norman

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 31. Januar 2023, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Budenheim statt. Eine Kondolenzliste liegt aus. Kondolenzkarten senden Sie bitte an Anneliese Metzler c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim.

Benötigen Sie Hilfe bei Ihrer
Traueranzeige?

Wir beraten Sie gerne persönlich.

Öffnungszeiten:

Montag-Mittwoch 8.00 bis 14.00 Uhr
Donnerstag 8.00 bis 11.00 Uhr

Rheingau
Die besten Seiten
unserer Region
Echo
Verlag GmbH

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0 · info@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de



Am Ende eines friedvollen Lebensabends ging sie heim.

Maria Kamperhoff

geb. Mildenberger

*12. 06. 1941 †07. 01. 2023

In stiller Trauer:
Manfred Kamperhoff
Stefan und Pia Kamperhoff
Luis Kamperhoff
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt. Kondolenzkarten senden Sie bitte an Familie Kamperhoff c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim.



Was zählt ist der Moment

In Würde alt werden · www.senioren-bethel.de

Bethel

**Manche lassen ihr ganzes Leben zurück.
Um es zu behalten.**

Wir unterstützen Menschen, die auf der Flucht sind, damit sie ein Leben in Würde führen können. brot-fuer-die-welt.de/fluechtlinge

Mitglied der **actalliance**

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.



Ich bin gerne für Sie da!

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für
gewerbliche und private Anzeigen

Alexandra
Laub
MEDIABERATERIN

Mobil: 0177/8332426
laub@rheingau-echo.de

HEIMAT-ZEITUNG **Rheingau**
BUDENHEIM Die besten Seiten
unserer Region **Echo**
Verlag GmbH

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim · Telefon: 06722/9966-0
info@rheingau-echo.de · www.rheingau-echo.de

Von Haus zu Haus

Werbung in der Heimat-Zeitung Budenheim
wird in der gesamten Gemeinde gelesen.

Nutzen Sie die Gelegenheit mit der Schaltung eines Inserats!
Sie erreichen uns unter Telefon: 06722-99660

Gartengestaltung



FEKI
Wir übernehmen Ihren Winterdienst

J. Iljazi
Waldstraße 27
55257 Budenheim
www.feki-garten.de
Tel. 0 61 39 - 29 18 67
Fax 0 61 39 - 29 28 68
Mobil 01 73-6 53 00 98
info@feki-garten.de

Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer,
Schüler, Kurier,
Reisebus, LKW,
7 Tage, 24-h-Service
Telefon: 0171 / 3311150

A-Z-Entrümpelungen

A-Z-Umzüge + Grundreinigung
A-Z-Renovierung + Badsanierung
A-Z-Rolläden + Dachfenster
A-Z-Maler + Schreiner + Glas
A-Z-Küchen + Möbel + Montage
Telefon: 0160 / 7075866

2 Wellensittiche mit Standkäfig zu verschenken.

Tiere sind ca. 3 Jahre alt.
Kontakt unter:
0173/1687805

Wer hat am Samstag Abend,
14.01.23, gegen 21.00 - 21.30 Uhr
eine Essenslieferung am
Heidesheimer Weg bekommen?
Suche dringend den Fahrer.
Bitte melden unter:
01522/7725062

Mieten oder vermieten

erfolgreich mit Kleinanzeigen in der HZB
Tel. 06722/9966-0 · Fax 06722/9966-99

Malerfachbetrieb Farb- Design

- Farben, Tapeten
- Lackierungen
- Mal & Spachteltechniken
- WDVS, Putz, Trockenbau
- Innungsfachbetrieb
- DQB Fachbetrieb



Malermeister Auerbach Uferstraße 15 55257 Budenheim
Tel: 06139/ 9629950 info@malerfachbetrieb-farb-design.de
Fax: 06139/ 7219998 www.malerbetrieb-farb-design.de

GEBOREN
AM
11.01.1988

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

NEU
GEBOREN
AM
05.02.2010

Was ist

Glück?

Freude teilen. Anderen Menschen helfen. Auch das macht glücklich. Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit für Menschen mit Behinderungen. Schenken Sie sich und anderen ein Stück Glück.

Spendenkonto
IBAN: DE48 4805 0161 0000 0040 77
BIC: SPBIDE33XXX, Stichwort »Zukunft«
www.bethel.de

Bethel



Werden auch Sie zum Helfer.

„Es ist schön zu erfahren, dass man den Menschen als Arzt direkt und effektiv helfen kann.“
Oliver Ostermeyer

German Doctors e.V.
Löbestr. 1a | 53173 Bonn
Telefon +49 (0)228 387397-0
info@german-doctors.de
www.german-doctors.de

Spendenkonto
IBAN
DE12 5206 0410 0004 8888 80
BIC
GENODEF33



**Wir kaufen
Wohnmobile und Wohnwagen**
Telefon 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

ZU GUTER LETZT

DESIGN • MÖBEL
FENSTER • TÜREN • SERVICE



MÖBELDESIGN

Wir fertigen für Sie einzigartige Möbel nach Maß, die individuell auf Ihre Wünsche und Räumlichkeiten abgestimmt sind.

Wir beraten Sie gern

KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE

INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 · 55257 Budenheim
☎ 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de

MEHRMARKEN CENTER

**WIR HABEN IHNEN VIEL ZU BIETEN:
! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !**

**EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!
Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!
Alle Marken und Modelle zu Tiefpreisen !!!**

>>> Service für alle Automarken <<<

- **Inspektion**
aus Meisterhand für: PKW, Van, SUV, Transporter und Wohnmobile
- **Reifen, Räder & Felgen**
Qualitätsreifen, Komplettträder, Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc.
- **Bremsen-Service**
Bremsen-Check, Bremsenteile in Erstausrüsterqualität etc.
- **Öl-Service**
mit leistungsstarken Ölen namhafter Hersteller
- **Klima-Service**
Check, -Desinfektion und -Wartung
- **Autoglas**
Reparatur oder Austausch
- **Reparatur**
Defekte Produkte tauschen wir nicht nur einfach aus, sondern reparieren diese, wenn möglich.
- **Service**
Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice), Hol- und Bringdienst etc.
- **Fahrzeugdiagnose**
mit strukturierter Fehlersuche
- **Batterie-Service**
für immer genügend Startkraft



**Autohaus
HÖPTNER** GmbH
CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20



TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus